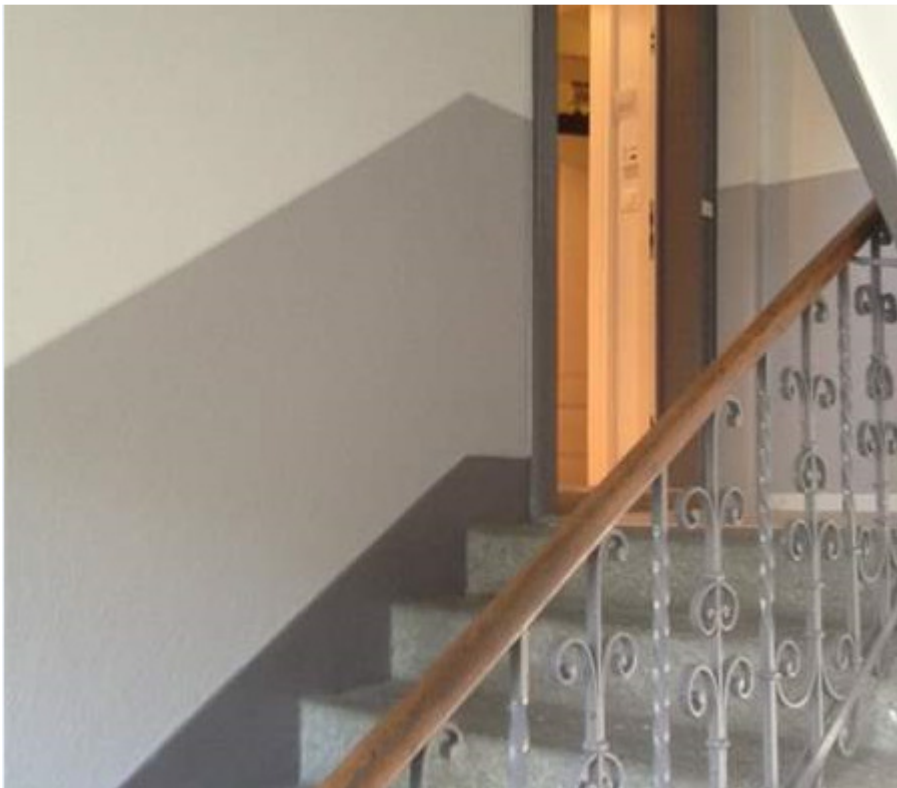


Prof. Dr. Alfred Toth

Materiale und objektale ontische Rahmen

1. Rahmen können durch die Objektinvariante der materialen oder strukturalen Differenz (vgl. Toth 2013) oder objektal durch eigens hergestellte, d.h. künstliche Objekte erzeugt werden. Falls materiale Rahmen doppelte Differentiationen bilden, d.h. eine Fläche in drei Teilflächen partitionieren, können iconische ontisch-semiotische Abbildungen von objektalen auf materiale Rahmen auftreten.

2.1. Materiale Rahmen



Höschgasse 33, 8008 Zürich

2.2. Objektale Rahmen



Ceresstr. 27, 8008 Zürich

2.3. Kombinationen materialer und objektaler Rahmen



Aprikosenstr. 30, 8051 Zürich

Literatur

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013

12.8.2015